

Germany-Dessau-Roßlau: Air pollution monitoring or measurement services

OJ S 145/2023 31/07/2023

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Umweltbundesamt, Referat Z 1.5, Zentrale Vergabestelle

Postal address: Wörlitzer Platz 1

Town: Dessau-Roßlau

NUTS code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Postal code: 06844

Country: Germany

E-mail: Noreen.Kaeschner@uba.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.umweltbundesamt.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=529343>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=529343>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Einzelsubstanz- und Gesamt-PFAS-Bestimmung in nasser Deposition und PM10-Feinstaubproben im UBA-Luftmessnetz

Reference number: 181282_54 550-4/0031

II.1.2. Main CPV code

90731400 Air pollution monitoring or measurement services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ziel des Projekts ist die Bestimmung der atmosphärischen Deposition von einzelnen Ziel-PFAS-Verbindungen (Target-PFAS) und der gesamten extrahierbaren Organofluor-Verbindungen (EOF) in nasser Deposition und PM10-Feinstaubproben aus dem UBA-Luftmessenetz. Es sollen insbesondere jahreszeitliche Schwankungen und geographische Verteilung im Aufkommen von PFAS und EOF untersucht werden einschließlich PFCA und Telomere.

Weiterhin sollen in der Studie auch meteorologische Einflussfaktoren (Windrichtung, Windgeschwindigkeit, Niederschlag) und potentielle regionalen Quellen betrachtet werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Am Sitz des AN, teil am Standort Langen

II.2.4. Description of the procurement

Das Umweltbundesamt (UBA) betreibt zur Untersuchung weiträumig transportierter Luftverunreinigungen in gering belasteten Gebieten der Bundesrepublik Deutschland ein Luftmessnetz. Zu den Aufgaben dieses Luftmessnetzes gehört auch die Bestimmung von persistenten organischen Schadstoffen in Außenluft und im Niederschlag.

Eine Gruppe von persistenten organischen Schadstoffen, die zunehmend für Besorgnis sorgt, sind per- und polyfluorierten Alkylverbindungen (PFAS). Diese Verbindungen sind chemisch besonders inert und langlebig in der Umwelt. Sie reichern sich dadurch in Umweltmedien und Nahrungsketten und letztendlich im menschlichen Körper an und sind äußerst lange nachweisbar. Sie können zu Gesundheitsproblemen wie Leberschäden, Schilddrüsenerkrankungen, Fettleibigkeit, Fruchtbarkeitsstörungen und Krebs führen.

Seit 2009 sind Perfluorooctansulfonsäure und ihre Derivate (PFOS) in das internationale Stockholmer Übereinkommen aufgenommen worden, um ihre Verwendung zu unterbinden. PFOS ist in der EU bereits seit mehr als 10 Jahren im Rahmen der EU-Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POPs) verboten. Das Stockholmer Übereinkommen regelt auch die weltweite Beseitigung von Perfluorooctansäure (PFOA), ihren Salzen und mit PFOA verwandten Verbindungen. PFOA ist gemäß der POP-Verordnung seit dem 4. Juli 2020 verboten. Im Juni 2022 beschlossen die Vertragsparteien des Stockholmer Übereinkommens, PFHxS, seine Salze und verwandte Verbindungen in den Vertrag aufzunehmen. Dieses weltweite Verbot wird voraussichtlich Ende 2023 in Kraft treten. Darüber hinaus werden langkettige perfluorierte Carbonsäuren (C9-21 PFCAs) für die Aufnahme in das Stockholmer Übereinkommen und die anschließende weltweite Eliminierung in Betracht gezogen.

Atmosphärischer Transport und atmosphärische Deposition sind wichtige Eintragungspfade von PFAS in der Umwelt (neben Gewässern), insbesondere in abgelegenen Gebieten, die von menschlichen Aktivitäten und Industrien entfernt sind. Aufgrund ihrer langen Halbwertszeit können flüchtige neutrale PFAS wie Fluortelomeralkohole, nachdem sie durch industrielle Aktivitäten in die Atmosphäre gelangt sind, weite Entfernungen zurücklegen und abgelegene Gebiete wie die Arktis erreichen. In der Atmosphäre können sich flüchtige PFAS unter niedrigen NO_x-Bedingungen in Perfluorocarboxyl- und Sulfonsäuren (PFCAs und PFSA) umwandeln. PFCAs und PFSA sind relativ starke Säuren, so dass sie in der Umwelt in ihrer ionischen (dissoziierten) Form vorkommen. Ihr niedriger pK_s-Wert, gepaart mit der besseren Wasserlöslichkeit kurzkettiger (C<8) PFAS, macht sie für die feuchte Deposition in der

Atmosphäre, wie Schnee und Regen, verfügbar, wodurch sie effektiv aus der Atmosphäre entfernt werden. Weltweit haben nur wenige Studien die atmosphärische Ablagerung von PFAS untersucht.

Im Hinblick auf den atmosphärischen Transport und die Untersuchungen des PFAS-Aufkommens in der Arktis sind Luftströmungen aus Asien und Nord- und Osteuropa von Bedeutung. In den nordeuropäischen Ländern gibt es einige Untersuchungen zur atmosphärischen Deposition von PFAS, die so für andere Teile Europas bisher nur wenig durchgeführt wurden. In einem Bericht des Bayerisches Landesamt für Umwelt (PureAlps 2016 - 2020) wird festgestellt, dass die Summe der PFAS mit der Höhe zunimmt. Dieser zunehmende Trend und der Mangel an verfügbarer Literatur verdeutlichen die Notwendigkeit weiterer Studien zur nassen Deposition in verschiedenen Höhenlagen und an abgelegenen Untersuchungsstandorten, um ein besseres Verständnis für die Verbreitung und Ablagerung von PFAS zu erlangen.

Die Leistungen umfassen:

- Arbeitspaket 1 - Literaturstudie und Auswahl der Analyten
- Arbeitspaket 2 - Charakterisierung und Optimierung der Probenahme-Parameter hinsichtlich des analytischen Nachweisvermögens
- Arbeitspaket 3 - Analyse von PFAS-Verbindungen in Proben des UBA-Luftmessnetzes
- Arbeitspaket 4 - Datenauswertung und vergleichende statistische Analyse

Vertragslaufzeit: ca. 10/2023 bis 11/2026

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 03/10/2023 End: 30/11/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Die den Vergabeunterlagen beigefügte Eigenerklärung/ datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung (Erklärung zur Zuverlässigkeit in Bezug auf die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur

gesetzlichen Sozialversicherung, Erklärung über die Zuverlässigkeit, Fachkunde und Leistungsfähigkeit, Erklärung, dass der Bieter die Bewerbungs- und Vertragsbedingungen anerkennt, datenschutzrechtliche Einwilligung);

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Der Auftragnehmer muss mehrjährige, weitreichende Erfahrung in der Analyse von PFAS-Verbindungen nachweisen. Nachweis: Auflistung einschlägiger Publikationen, Projekte und /oder Referenzen (mindestens 3, nicht älter als 5 Jahre; bitte Liste beifügen).
- Der Auftragnehmer muss mehrjährige, weitreichende Erfahrung im Bereich der geforderten analytischen Methoden und Kopplungstechniken nachweisen. Nachweis: Auflistung einschlägiger Publikationen, Projekte und/oder Referenzen (mindestens 3, nicht älter als 5 Jahre; bitte Liste beifügen).
- Der Auftragnehmer muss mehrjährige Erfahrung im Bereich der wissenschaftlichen Datenauswertung besitzen. Nachweis: Auflistung einschlägiger Publikationen, Projekte und /oder Referenzen (mindestens 3, nicht älter als 5 Jahre; bitte Liste beifügen).
- Der Auftragnehmer muss mehrjährige, weitreichende Erfahrung im Bereich der Analyse von Umweltproben haben. Nachweis: Auflistung einschlägiger Publikationen, Projekte und/oder Referenzen (mindestens 3, nicht älter als 5 Jahre; bitte Liste beifügen).
- Der Auftragnehmer muss die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen. Nachzuweisen durch deutschsprachiges Angebot.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/08/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 09/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/08/2023 Local time: 13:00

Place:

06844 Dessau-Roßlau

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter oder andere Personen sind nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Für die o. g. Ausschreibung ist die Abgabe eines Angebotes ausschließlich in elektronischer Form (Textform nach § 126b BGB) über die e-Vergabeplattform des Bundes zugelassen. Nur wenn Sie die Teilnahme an der Ausschreibung über den Angebotsassistenten der e-Vergabe beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Unterlagen aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu automatisch erhalten. Über die e-Vergabe können Sie Vergabeverfahren vollständig elektronisch abwickeln. Der übliche Postweg entfällt. Postalisch übermittelte Angebote werden ausgeschlossen.

Wie Sie sich an der e-Vergabe registrieren und am elektronischen Verfahren teilnehmen können, erfahren Sie unter <https://www.evergabe-online.info/>.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
entsprechend den Regelungen in § 160 GWB

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/07/2023